

Kommt hier ein Komma?

Beitrag von „Super-Lion“ vom 17. Dezember 2011 17:10

In diesem Profilfach erwerben Sie ein breit angelegtes Grundlagenwissen? von der Elektrotechnik, über die Verfahrenstechnik bis hin zum energiesparenden Bauen.

Fehlt an der Stelle, an der ich ein ? eingefügt habe, ein Komma?

Danke und viele Grüße
Super-Lion

Beitrag von „der PRINZ“ vom 17. Dezember 2011 17:25

Nein, klingt gut so.

Beitrag von „Orasa“ vom 17. Dezember 2011 17:31

Ich würde in dem Satz gar kein Komma setzen. Weder beim Fragezeichen noch das, das du schon gesetzt hast.

Beitrag von „Hermine“ vom 17. Dezember 2011 18:06

Der Satz heißt korrekt so:

In diesem Profilfach erwerben Sie ein breit angelegtes Grundlagenwissen von der Elektrotechnik über die Verfahrenstechnik bis hin zum energiesparenden Bauen.

Liebe Grüße
Hermine

Beitrag von „Orasa“ vom 17. Dezember 2011 21:42

sag ich doch 😊

Beitrag von „Plattenspieler“ vom 17. Dezember 2011 22:31

Die mangelnden Kenntnisse vieler Lehrer in den Bereichen Orthographie und Interpunktion sind immer wieder erschreckend. Von wem sollen die Schüler es denn lernen?

Beitrag von „Lillyfee“ vom 18. Dezember 2011 03:35

[Zitat von Super-Lion](#)

In diesem Profilfach erwerben Sie ein breit angelegtes Grundlagenwissen? von der Elektrotechnik, über die Verfahrenstechnik bis hin zum energiesparenden Bauen.

Fehlt an der Stelle, an der ich ein ? eingefügt habe, ein Komma?

Danke und viele Grüße
Super-Lion

Ich würde statt ? einen **Doppelpunkt** setzen.

Der Satz wird damit insgesamt gegliederter (der ist nach meinem Empfinden nämlich viel zu lang), die Aufzählungen des Grundlagenwissens folgen.

Daher verstehe ich auch dein "Zögern". 😊

Und dann sieht das Ergebnis bei mir so aus: 😎

In diesem Profilfach erwerben Sie ein breit angelegtes Grundlagenwissen: von der Elektrotechnik über die Verfahrenstechnik bis hin zum energiesparenden Bauen.

Beitrag von „Orasa“ vom 18. Dezember 2011 09:08

Zitat von Plattenspieler

Die mangelnden Kenntnisse vieler Lehrer in den Bereichen Orthographie und Interpunktion sind immer wieder erschreckend. Von wem sollen die Schüler es denn lernen?

1. kann man in der deutschen Sprache nicht alles wissen.
2. wird man ja wohl noch mal fragen dürfen.
3. fragen ist besser, als einfach alles falsch zu schreiben, weil man einem blöden Kommentar aus dem Weg gehen möchte.

Beitrag von „Friesin“ vom 18. Dezember 2011 10:03

Danke, Hermine !

Im Übrigen ist es für die Interpunktion doch völlig irrevelant, ob sich ein Satz lang anfühlt oder nicht. 😞

Beitrag von „Elternschreck“ vom 18. Dezember 2011 10:24

Zitat Super-Lion :

Zitat

In diesem Profilfach erwerben Sie ein breit angelegtes Grundlagenwissen?
von der Elektrotechnik, über die Verfahrenstechnik bis hin zum
energiesparenden Bauen.

Ob Komma oder nicht, wäre mir da völlig Banane ! Auf jeden Fall würde ich nach dem Fragezeichen das erste Wort (von) groß schreiben. 😎

Beitrag von „Super-Lion“ vom 18. Dezember 2011 10:31

Danke für die **hilfreichen** Antworten.

Plattenspieler, Deine Kritik lässt mich kalt. Genau genommen müsste ich Dir sogar recht geben. Der Satz wurde nämlich von zwei Deutschlehrern kreiert und von der Schulleitung abgesegnet. Und ein dritter Lehrer (kein Deutschlehrer) hätte gerne noch ein weiteres Komma gehabt. Um die Diskussion endlich zu beenden, dummerweise wurde ich am Freitag in diese verwickelt, habe ich dann diesen Thread im Lehrerforum eröffnet.

Eins weiß ich aber definitiv, Friesin und Elternschreck, vor einem ! kommt keine Leertaste. Und auch wenn hier mitten im Satz ein Ausrufezeichen steht, wird danach klein weitergeschrieben.

:X:

Viele Grüße

Super-Lion

Beitrag von „klosterfee“ vom 18. Dezember 2011 11:04

Elternschreck

Mit deiner Bemerkung hast du dich gerade selber ins Aus geschossen, denn sie zeigt, dass du nicht begriffen hast, worum es im Ausgangspost geht.

Hier steht das Fragezeichen nämlich nicht als Satzschlusszeichen, sondern als Platzhalter für das eventuelle Komma.

Daher musste auch nicht groß weitergeschrieben werden.

Im Übrigen würde ich auch kein Komma setzen in diesem Satz, weil es sich nicht um Konjunktionen handelt.

Beitrag von „Elternschreck“ vom 18. Dezember 2011 17:18

Ob *ins Aus* oder *aufs An*, mein ästhetisches Empfinden verweigert sich da irgendwie, geehrte klosterfee ! 😎

Beitrag von „jotto-mit-schaf“ vom 18. Dezember 2011 17:29

[Zitat von Elternschreck](#)

Ob *ins Aus* oder *aufs An*, mein ästhetisches Empfinden verweigert sich da irgendwie,

geehrte klosterfee  ! 

Dein ästhetisches Empfinden sollte mal in den Spiegel blicken.

Beitrag von „silja“ vom 18. Dezember 2011 19:12

[Zitat von jotto-mit-schaf](#)

Dein ästhetisches Empfinden sollte mal in den Spiegel blicken.

